



All-in-One: Osmose inkl Eiswürfel, Kalt- und Heißwasser

Bedienungsanleitung

info@filterzentrale.com · +49 8102 7278470

1 Wichtige Sicherheitshinweise

Hinweis: Alle Inhalte dieses Abschnitts betreffen die Sicherheit. Sie sind unbedingt zu beachten. Die Hinweise dienen dem korrekten Gebrauch des Geräts und erläutern Gefahren, Risiken und mögliche Unfälle.

(1) Verwenden Sie kein nicht zugelassenes Zubehör. Durch solches Zubehör verursachte Gerätestörungen führen zum Erlöschen der Garantie.

(2) Prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken auf Beschädigungen und kontrollieren Sie, ob das Zubehör vollständig ist.

(3) Halten Sie Kunststoffbeutel von Säuglingen und Kindern fern – Erstickungsgefahr.

(4) Das Zulaufwasser dieses Geräts muss kommunales Leitungswasser gemäß GB 5749-2022 sein.

(5) Füllen Sie keine unbekannten Flüssigkeiten, kein Wasser unklarer Qualität und keine Fremdkörper in den Rohwassertank oder die Reinwasserkanne.

(6) Füllen Sie kein Wasser in die Kanne. Überschreiten Sie nicht den maximalen Füllstand des Geräts, um ein Überlaufen am Auslauf zu vermeiden.

(7) Gehen Sie vorsichtig mit dem Gerät um, damit es nicht herunterfällt und Verletzungen verursacht.

(8) Stellen Sie das Gerät für Kinder und Haustiere unzugänglich auf.

(9) Kinder und Personen ohne volle Geschäftsfähigkeit dürfen das Gerät nur unter Aufsicht einer Aufsichtsperson benutzen.

(10) Stellen Sie das Gerät an einem kühlen, trockenen Ort im Innenbereich ohne direkte Sonneneinstrahlung auf. Halten Sie Abstand zu Heizgeräten, Elektrogeräten und anderen heißen Orten.

(11) Betreiben Sie das Gerät nicht in Bereichen, in denen brennbare Gase austreten oder austreten können.

(12) Netzstecker nicht mit nassen Händen ein- oder ausstecken – Stromschlaggefahr.

(13) Gerät nicht zerlegen oder verändern und keine schweren Gegenstände darauf abstellen, um Schäden am Wasserreiniger zu vermeiden.

(14) Trennen Sie das Gerät bei längerem Nichtgebrauch vom Stromnetz und entleeren Sie Rohwassertank und Reinwassertank vollständig.

(15) Die Zulauftemperatur muss zwischen 5 °C und 38 °C liegen. Über 38 °C kann der Filter beschädigt und unwirksam werden; unter 5 °C

können Bauteile einfrieren und platzen.

(16) Das Gerät ist ausschließlich für die Aufstellung und Nutzung in Innenräumen bestimmt. Es ist eine zuverlässig geerdete Schutzkontakt-Steckdose zu verwenden.

(17) Bei der ersten Inbetriebnahme oder nach längerem Stillstand sollte das Wasser im Rohwassertank vor der Nutzung fünfmal gewechselt werden.

(18) Verwenden Sie für Wartung und Filterwechsel nur werkseitig freigegebene Ersatzteile.

(19) Reinigen Sie das Gehäuse nicht mit organischen Lösungsmitteln wie Benzin. Trennen Sie das Gerät zum Reinigen vom Netz und wischen Sie es vorsichtig mit einem feuchten Tuch ab.

(20) Ziehen Sie bei einer Störung sofort den Netzstecker. Betreiben Sie kein defektes Gerät.

(21) Aufgrund von Produktverbesserungen können einzelne Angaben in dieser Anleitung vom tatsächlichen Produkt abweichen. Maßgeblich ist das Produkt selbst.

(22) Wird direkt nach Heißwasser Wasser mit Raumtemperatur entnommen, kann zunächst noch heißes Restwasser austreten. Lassen Sie zur Vermeidung von Verbrühungen vorher 10 Sekunden lang Wasser mit Raumtemperatur laufen.

(23) Wird das Gerät länger als 24 Stunden nicht genutzt, sollte das Wasser in der Reinwasserkanne verworfen werden.

(24) Ist die Netzanschlussleitung beschädigt, darf das Gerät nicht weiter verwendet werden. Der Austausch muss zur Vermeidung von Gefahren durch den Hersteller, einen autorisierten Kundendienst oder ähnlich qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

(25) Zerlegen oder reparieren Sie das Gerät nicht selbst und beauftragen Sie damit kein nicht autorisiertes Personal. Unsachgemäße Reparaturen können Gefahren verursachen.

(26) Für Folgen, die sich aus der Nichtbeachtung der vorstehenden Hinweise ergeben, übernimmt das Unternehmen keine Haftung.

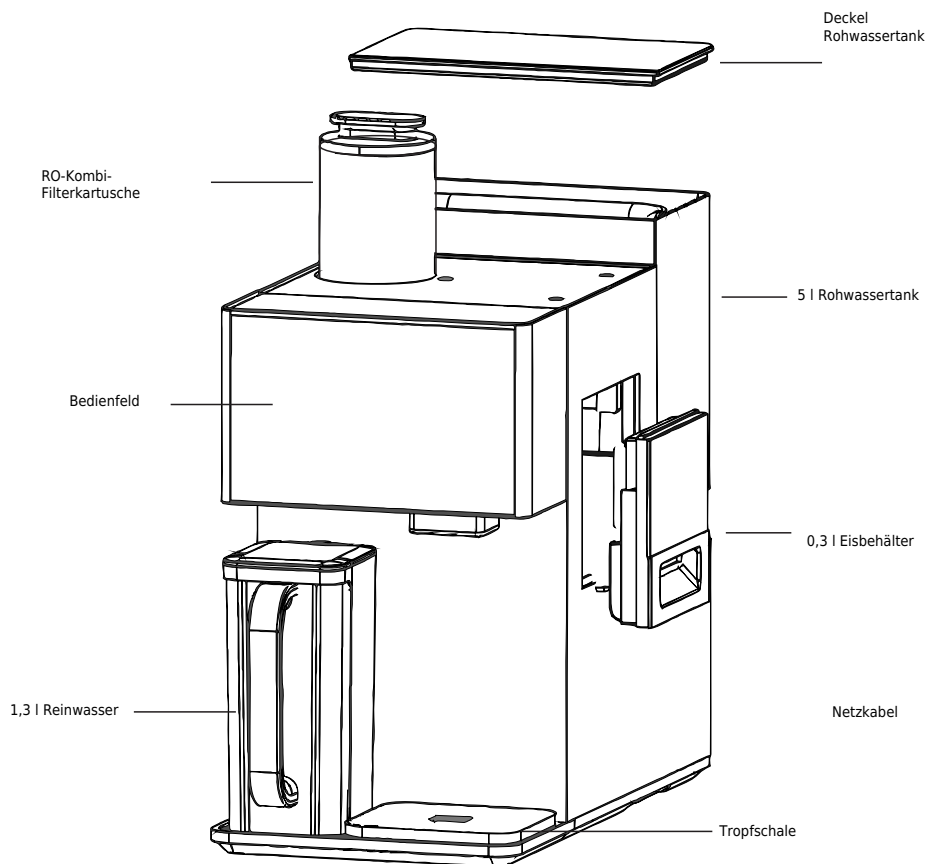
2 Geeignete Wasserqualität

Kommunales Leitungswasser gemäß GB 5749-2022

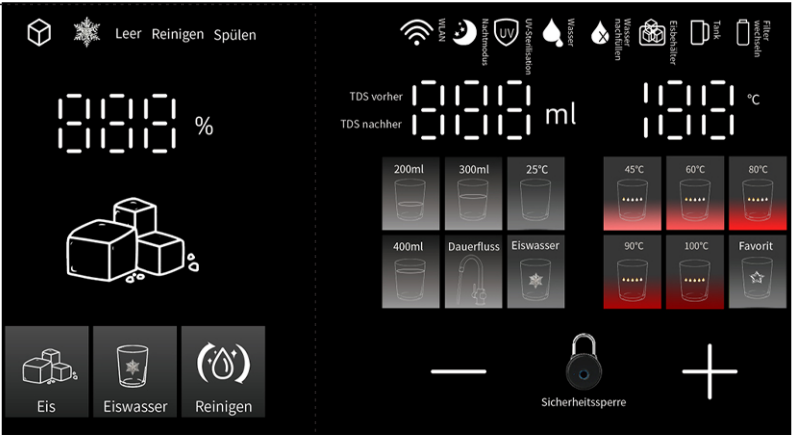
Produktbezeichnung	Wasserspender mit Umkehrosmose
Modell	JL2025/93
Nennspannung/-frequenz	220 V~ / 50 Hz
Gesamtnennleistung	2200 W
Heißwasserleistung	20 l/h, $\geq 90\text{ }^{\circ}\text{C}$
Kaltwasserleistung	$\geq 2,5\text{ l/h}$ ($\leq 10\text{ }^{\circ}\text{C}$)
Kühlstrom	0,6 A
Kältemittel und Füllmenge	R 600a, 21 g
Klimaklasse	ST / N / SN
Gesamt-Nennwasserleistung	4000 l
Nenndurchfluss	0,2 l/min
Wassereffizienzklasse	Klasse 3
Ausbeute (Reinwasseranteil)	75 %
Geeignete Wasserquelle	Kommunales Leitungswasser
Zulaufdruck	0–0,06 MPa
Zulässige Wassertemperatur	5–38 $^{\circ}\text{C}$
Wasserqualität am Auslauf	Erfüllt die hygienischen Anforderungen der „Hygienic Safety and Functional Evaluation Standards for Drinking Water Treatment Appliances“ (2001)
Angewandte Normen	Q/SHD 010-2019;GB 4706.1 - 2005; GB 4706.19 - 2008;GB 4706.13 -2014

* Das Wassereffizienz-Label ist ein Konformitätszeichen und gibt die Wassereffizienzklasse sowie zugehörige Leistungsdaten des Wasserreinigers an.

3 Aufbau des Geräts



4 Anzeige des Bedienfelds



Funktionsbereich

Statusanzeige		Bedeutung
	Blinkt	Eiswürfel werden erzeugt
	Leuchtet	Eiswürfelbereitung abgeschlossen
	Blinkt	Eiswasser wird erzeugt
	Leuchtet	Eiswasserbereitung abgeschlossen

Statusanzeige		Bedeutung
Ablassen	Leuchtet	Eistank wird entleert
Reinigen	Leuchtet	Reinigung des Wasserkreislaufs abgeschlossen
Spülen	Leuchtet	Filterspülung läuft

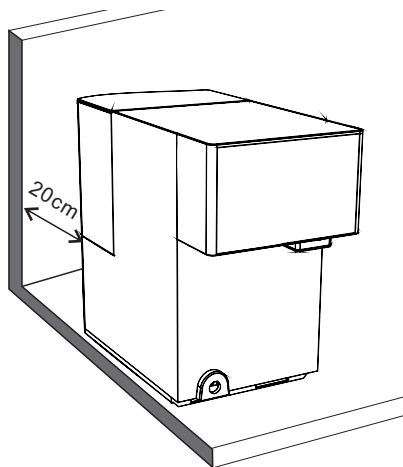
Statusanzeige		Bedeutung
Wasserbereitung	Leuchtet	Wasserbereitung abgeschlossen
	Blinkt	Wasser wird erzeugt
Wasser wechseln	Blinkt	Der Rohwassertank wurde längere Zeit nicht nachgefüllt. Nachfüllen wird empfohlen.
	Blinkt	Kein Wasser oder schlechte Wasserqualität im Rohwassertank. Nachfüllen wird empfohlen.
	Wenn „Wasser nachfüllen“ angezeigt wird, entleeren Sie unbedingt das im Tank verbliebene Konzentrat (Abwasser), bevor Sie frisches Leitungswasser einfüllen. Das sichert die Lebensdauer der Filterkartusche und die Reinigungsleistung.	
Eisbehälter	Leuchtet	Eisbehälter eingesetzt.
	Blinkt	Eisbehälter entnommen. Bitte nach der Eisentnahme zügig zurücksetzen.
	Leuchtet	Eisbehälter wieder eingesetzt.
Reinwasserkanne	Blinkt	Reinwasserkanne entnommen. Bitte nach der Wasserentnahme zügig zurücksetzen.

5 Erste Inbetriebnahme

5.1 Installationshinweise

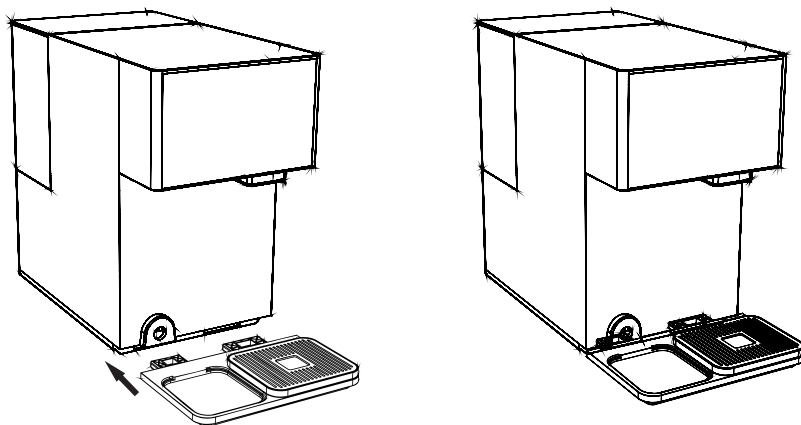
5.1.1 Aufstellung des Geräts

Es wird empfohlen, zwischen der Geräterückseite und der Wand etwa 20 cm Abstand für die Wärmeabfuhr zu lassen. Andernfalls können die Kühlleistung und die Lebensdauer des Kompressors beeinträchtigt werden.



5.1.2 Zubehör montieren

(1) Tropfschale montieren

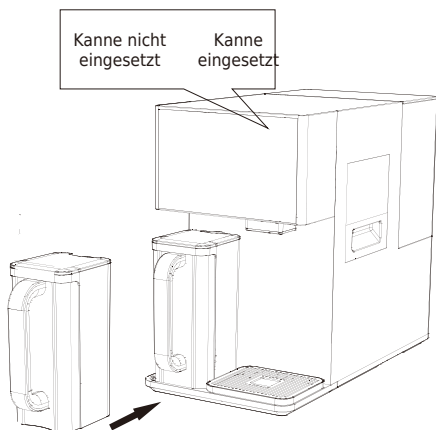


① Setzen Sie den Sockel der Tropfschale in das Gerät ein. ② Rasten Sie die Tropfschale auf dem Sockel ein.

(2) Reinwasserkanne einsetzen

Richten Sie die Nuten der Kanne senkrecht an den Führungen des Geräts aus und schieben Sie sie fest ein, bis die Nuten vollständig einrasten. Achten Sie darauf, dass der Reinwasserbeutel flach im Boden der Kanne liegt.

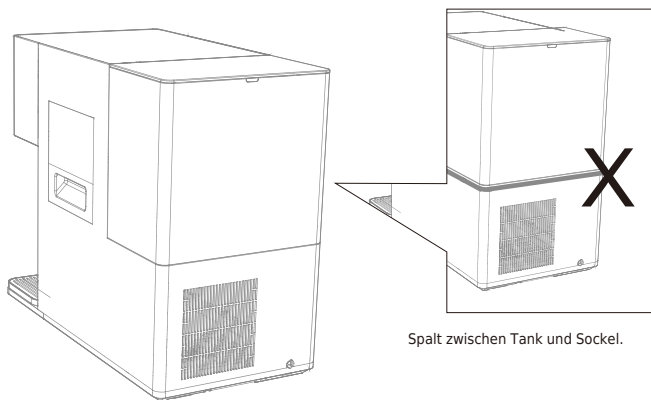
(Nach dem Einschalten und korrektem Einsetzen der Reinwasserkanne ertönt ein Signalton und die Anzeige „Kanne“ wechselt von Blinken auf Dauerlicht.)



Schieben Sie die Reinwasserkanne waagerecht ein und richten Sie sie an der Aufnahme des Geräts aus.

(3) Rohwassertank einsetzen

Setzen Sie den Rohwassertank an das Gerät an und schieben Sie ihn bis zum sicheren Sitz ein. Schließen Sie anschließend den Deckel des Rohwassertanks.

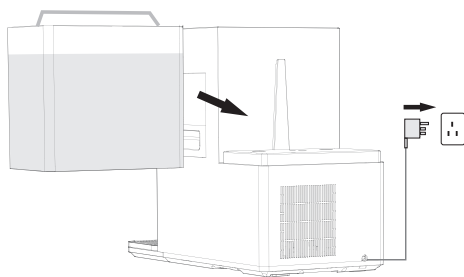


Achten Sie darauf, dass der Tank bündig an der Rückwand anliegt. Andernfalls kann es zu fehlender Wasserproduktion oder zu Undichtigkeiten am Tank kommen.

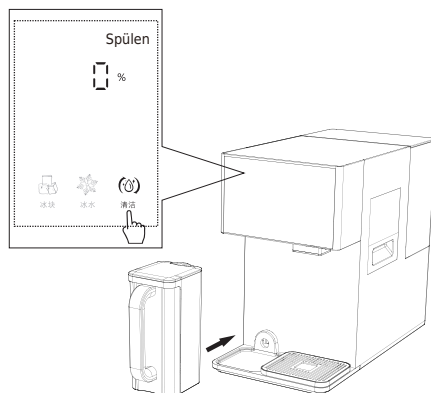
5.2 Erstspülung / Spülung nach Filterwechsel

Mit der Spülfunktion werden der gesamte Wasserkreislauf, die Filterkartusche, der Eistank und der Reinwassertank gründlich gespült. Der Spülvorgang dauert etwa 1,5 Stunden.

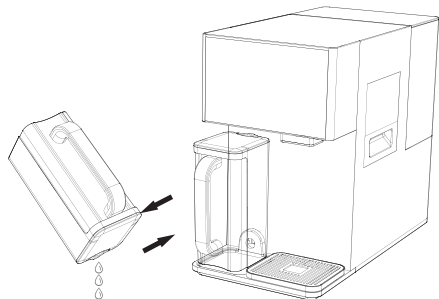
- (1) Öffnen Sie den Deckel des Rohwassertanks, füllen Sie bis zur Max-Markierung Wasser ein und schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an.



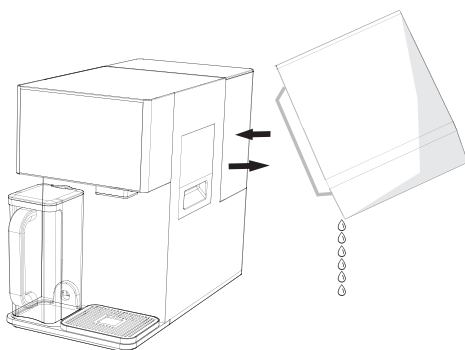
- (2) Setzen Sie die Reinwasserkanne ein. Halten Sie die Taste „Reinigen“ 3 Sekunden gedrückt, bis ein Signalton ertönt. Das Gerät wechselt dann in den Spülmodus.



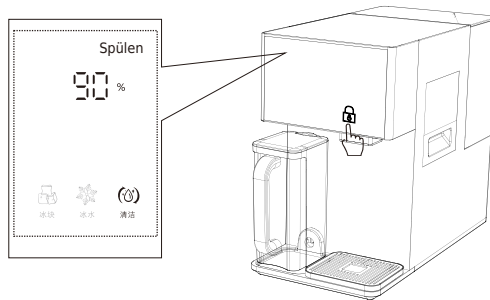
- (3) Zwischen 0 % und 80 % blinkt die Fortschrittsanzeige bei jeweils 10 % Fortschritt und es ertönt ein dreifacher Signalton. Entleeren Sie dann die Reinwasserkanne und setzen Sie sie wieder ein (insgesamt müssen 8 Kannen Reinwasser verworfen werden).



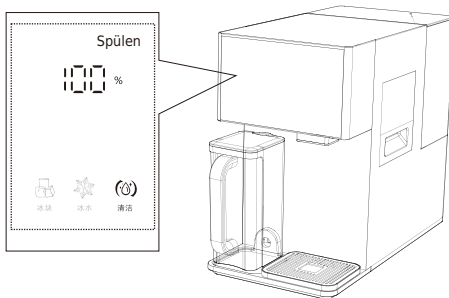
- (4) Wenn die Anzeige „Wasser nachfüllen“ blinkt und ein dreifacher Signalton ertönt, entleeren Sie den Rohwassertank, füllen ihn bis zur Max-Markierung mit Leitungswasser und setzen ihn wieder ein (kein Wasser direkt in den Rohwassertank füllen).



(5) Wenn der Fortschritt „90 %“ erreicht, die Taste blinkt und ein dreifacher Signaltone ertönt, das Wasser nicht verwerfen. Stellen Sie ein großes Gefäß unter den Auslauf und drücken Sie die Ausgabetaste, um Wasser zu entnehmen (der Vorgang kann währenddessen durch Drücken der Taste pausiert werden).

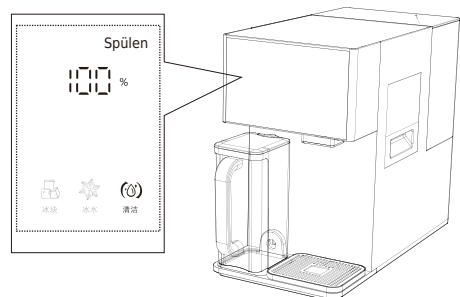


(6) Wenn im Display 100 % angezeigt wird, ist die Spülung abgeschlossen und das Gerät einsatzbereit.



Besonderer Hinweis:

Wenn Sie den Spülvorgang vorzeitig beenden, können die Anzeigen und „Ablassen“ blinken. Drücken Sie in diesem Fall die Taste, um den Eistank zu entleeren.



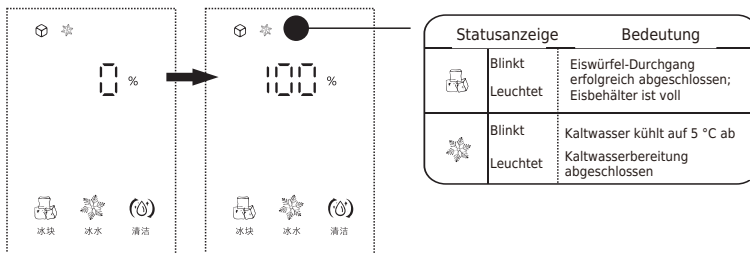
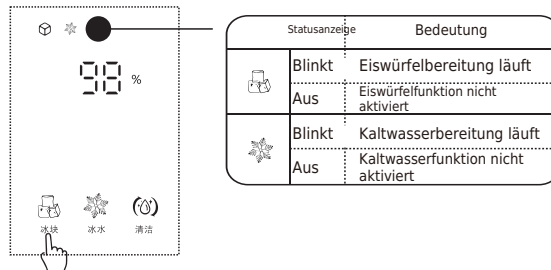
Wichtige Hinweise zur Spülung:

- Beenden Sie den Ablassvorgang nicht und ziehen Sie währenddessen nicht den Netzstecker.
- Trockenlaufgeräusche der Pumpe sind während des Ablassens normal. Sie enden automatisch, wenn der Fortschritt 100 % erreicht. Kein Grund zur Sorge.
- Während der Spülung können Sie das Spülprogramm durch erneutes 3 Sekunden langes Drücken der Taste „Reinigen“ beenden (nicht empfohlen).
- Achten Sie darauf, ob Wasser austritt oder sich ansammelt und ob ungewöhnliche Geräusche, Brandgeruch oder Rauch auftreten. Trennen Sie das Gerät in einem solchen Fall vom Stromnetz und wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Eine weißliche Trübung im Tank oder in der Kanne entsteht während der Spülung durch feine Luftbläschen, die den hochpräzisen Filter passieren. Schwarze Partikel sind Rückstände der Aktivkohle des Filters. Beides ist normal.

6 Bedienung der Funktionen

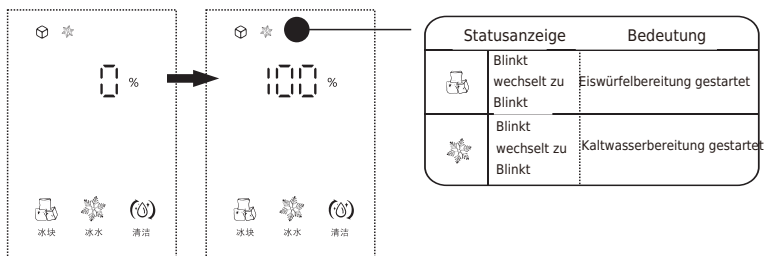
6.1 Eiswürfelfunktion verwenden

6.1



(3) Eiswürfel/Kaltwasser nach der Bereitung entnehmen

Das Gerät füllt Eisbehälter und Eistank automatisch wieder auf. Dabei blinkt die jeweilige Anzeige. Warten Sie, bis sie auf Dauerlicht wechselt – dann ist die Eiswürfel- bzw. Kaltwasserbereitung erneut abgeschlossen.



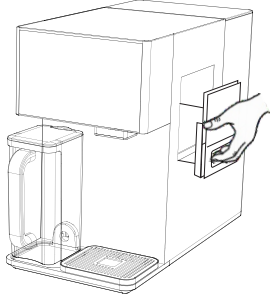
Beachten Sie die Statusanzeigen und warten Sie, bis die Eiswürfel- und Kaltwasserbereitung abgeschlossen ist.

① Hinweise:

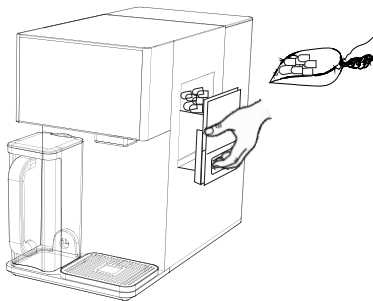
1. Während der Eisbereitung sollten keine Eiswürfel und kein Kaltwasser entnommen werden, da dies die Leistung der Eiswürfel- und Kaltwasserbereitung beeinträchtigen kann.
2. Bei der ersten Aktivierung dauert die Erzeugung von Eiswürfeln und Kaltwasser voraussichtlich etwa 70–110 Minuten. Die genaue Dauer hängt leicht von der Umgebungstemperatur ab.
3. Der Fortschritt der Kaltwasserbereitung hängt von der tatsächlichen Zulufttemperatur ab. Je niedriger die Temperatur, desto schneller der Fortschritt.

6.1.2 Eiswürfel entnehmen

(1) Warten Sie, bis die Eiswürfel-Anzeige dauerhaft leuchtet, und ziehen Sie dann den Eisbehälter seitlich heraus.



(2) Setzen Sie den Eisbehälter nach der Entnahme der gewünschten Eismenge zügig wieder ein.



Wird der Eisbehälter längere Zeit nicht zurückgesetzt, ertönt ein dreifacher Signalton und die Eisbereitung wird automatisch pausiert.

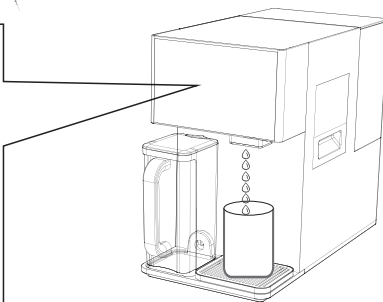
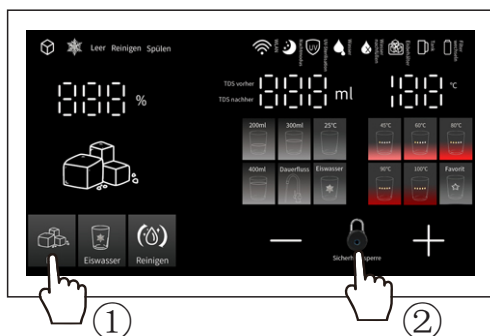
Hinweise:

1. Achten Sie bei der Eisentnahme darauf, den Eisbehälter nicht zu verunreinigen und keine anderen Gegenstände oder Lebensmittel hineinzulegen.
2. Setzen Sie den Eisbehälter nach Gebrauch immer zügig zurück, damit Eis und Kaltwasser optimal gekühlt bleiben.
3. Bleibt der Eisbehälter längere Zeit entnommen, nimmt die Eisbereitung nach dem Wiedereinsetzen mit kurzer Verzögerung den Betrieb wieder auf. Das ist ein normaler Systemvorgang.

6.1.3 Eiswürfelfunktion deaktivieren

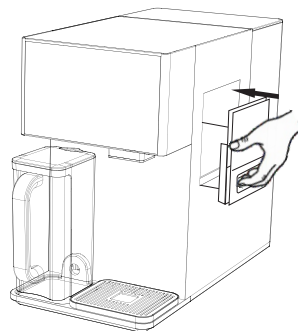
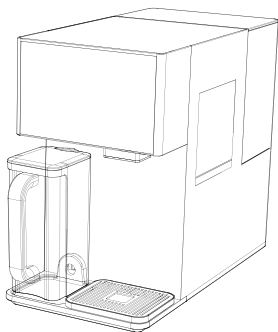
Beim Deaktivieren der Eiswürfelfunktion werden Eiswürfel- und Kaltwasserbereitung gleichzeitig gestoppt. Führen Sie unbedingt die folgenden Schritte aus, um Eistank und Eisbehälter vollständig zu entleeren und Keimbildung zu vermeiden.

(1) Stellen Sie ein großes Gefäß unter den Auslauf. Halten Sie die Taste 3 Sekunden gedrückt, bis die Anzeigen „Ablassen“ und „Eiswürfel“ blinken. Drücken Sie kurz die Ausgabetaste, um das Ablassen zu starten. Warten Sie, bis der Fortschritt von 0 % auf 100 % läuft.



(2) Entnehmen Sie während des Ablassvorgangs den Eisbehälter und entsorgen Sie die darin verbliebenen Eiswürfel.

(3) Wischen Sie den Schaber im Eisbehälter mit einem sauberen Tuch ab und setzen Sie den Eisbehälter anschließend korrekt wieder ein.



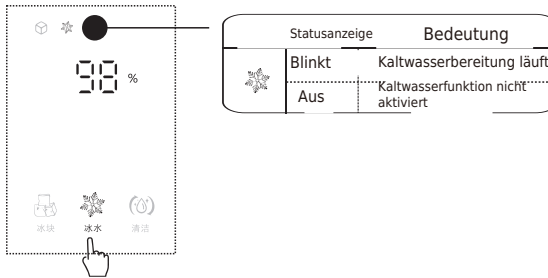
(4) Sobald der Ablassfortschritt 100 % erreicht, erlischt die Anzeige „Ablassen“ – die Eiswürfelfunktion ist vollständig deaktiviert.

- Um den Ablassvorgang vorzeitig zu beenden, drücken Sie kurz die Taste „Sperre“. Ablassen und Kaltwasserbereitung werden gestoppt. Halten Sie die Taste „Eiswürfel“ erneut gedrückt, um die Eisbereitung fortzusetzen.
- Ziehen Sie während des Ablassens nicht den Netzstecker. Der Vorgang wird sonst beendet und die Eisfunktion nach Wiederherstellung der Stromversorgung erneut aktiviert.
- Trockenlaufgeräusche der Pumpe sind während des Ablassens normal und enden automatisch, sobald der Fortschritt 100 % erreicht. Kein Grund zur Sorge.

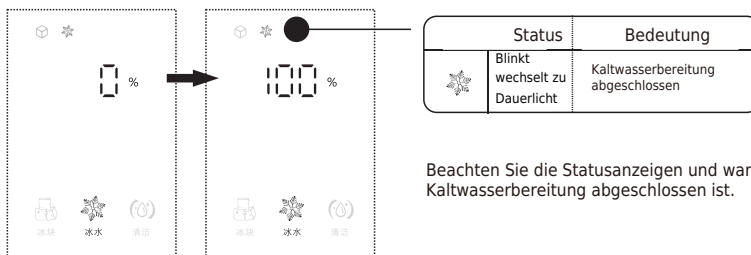
6.2.1 Kaltwasserfunktion aktivieren

Beim Aktivieren der Kaltwasserfunktion wird ausschließlich Kaltwasser erzeugt (es werden keine Eiswürfel produziert).

(1) Halten Sie die Taste „Kaltwasser“ 3 Sekunden gedrückt, bis die Anzeige blinkt - die Aktivierung war erfolgreich.



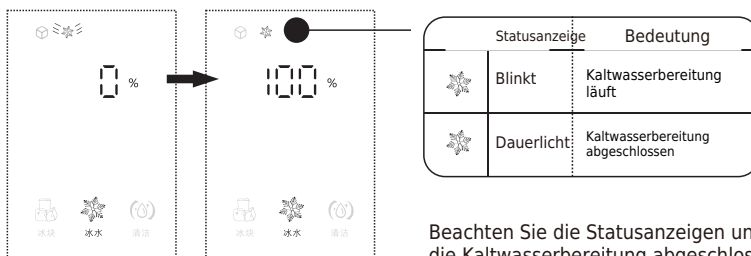
(2) Wenn der Fortschritt 100 % erreicht, ist die Kaltwasserbereitung abgeschlossen.



Beachten Sie die Statusanzeigen und warten Sie, bis die Kaltwasserbereitung abgeschlossen ist.

(3) Kaltwasser nach der Bereitung entnehmen

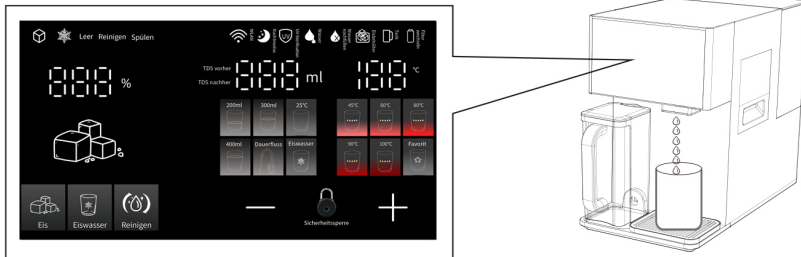
Das Gerät füllt den Eistank automatisch wieder auf. Dabei blinkt die Anzeige. Warten Sie, bis sie auf Dauerlicht wechselt – dann ist die Kaltwasserbereitung erneut abgeschlossen.



Beachten Sie die Statusanzeigen und warten Sie, bis die Kaltwasserbereitung abgeschlossen ist.

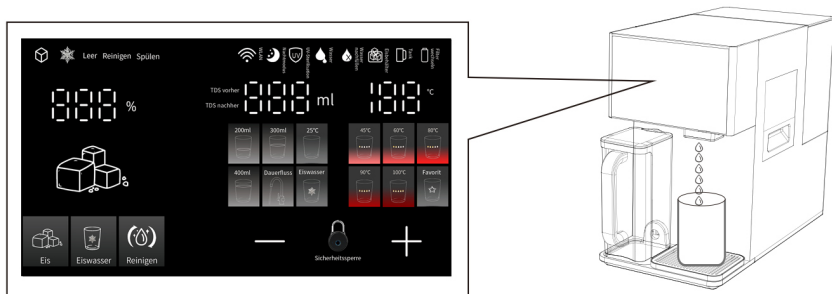
6.2.2 Kaltwasser entnehmen

(1) Warten Sie, bis die Anzeige dauerhaft leuchtet, und drücken Sie dann kurz die Taste „Kaltwasser“. Die Anzeige „Kaltwasser“ blinkt und bestätigt die Auswahl des Kaltwassermodus.



Andere Temperatureinstellungen werden durch weiße Leuchten angezeigt.

(2) Wählen Sie die gewünschte Wassermenge durch wiederholtes Drücken der Taste und starten Sie anschließend die Ausgabe.

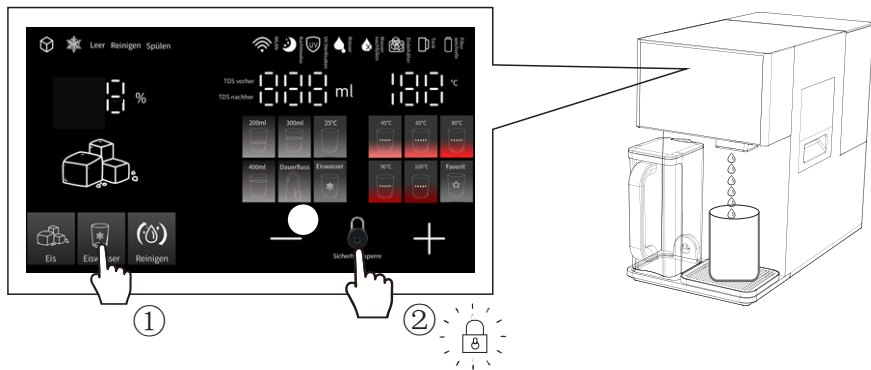


Hinweis: Die niedrigste Kaltwassertemperatur beträgt 5 °C. Wenn die Taste blinkt, kühlt das System das Wasser gerade aktiv. Eine Entnahme in dieser Zeit kann zu einer Wassertemperatur leicht über 5 °C führen.

6.2.3 Kaltwasserfunktion deaktivieren

Beim Deaktivieren wird die Kaltwasserbereitung gestoppt. Um Keimbildung zu vermeiden, muss der Eistank anhand der folgenden Schritte vollständig entleert werden:

(1) Stellen Sie ein großes Gefäß unter den Auslauf. Halten Sie die Taste 3 Sekunden gedrückt, bis die Anzeigen „Ablassen“ und „Kaltwasser“ blinken. Drücken Sie kurz die Ausgabetaste, um das Ablassen zu starten. Warten Sie, bis der Fortschritt von 0 % auf 100 % läuft.



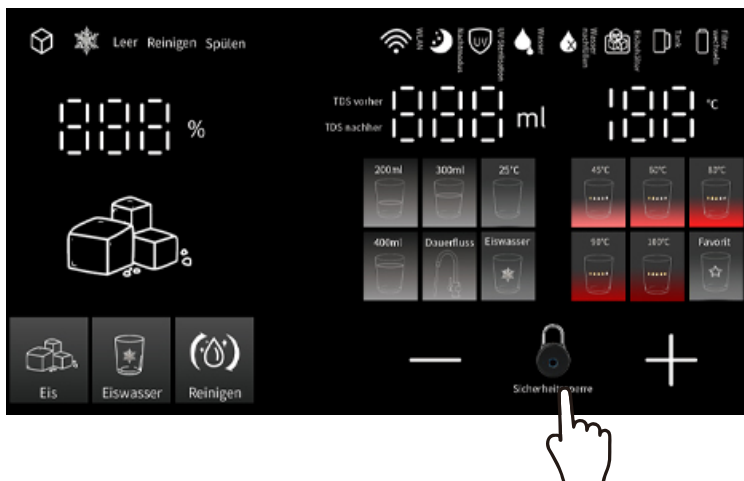
(2) Sobald der Ablassfortschritt 100 % erreicht, erlischt die Anzeige – die Kaltwasserfunktion ist vollständig deaktiviert.

Hinweise:

- Um den Ablassvorgang zu beenden, drücken Sie kurz die Taste „Kindersicherung“. Ablassen und Wasserausgabe werden gestoppt. Die Kaltwasserbereitung können Sie durch erneutes langes Drücken der Taste „Kaltwasser“ wieder aktivieren.
- Ziehen Sie während des Ablassens nicht den Netzstecker. Bei einer Stromunterbrechung wird der Vorgang abgebrochen und die Kaltwasserfunktion nach Wiederherstellung der Stromversorgung automatisch erneut aktiviert.
- Trockenlaufgeräusche der Pumpe sind während des Ablassens normal und enden automatisch, sobald der Fortschritt 100 % erreicht ist.

6.3 Sofort-Trinkwasserfunktion verwenden

(1) Drücken Sie die Taste „Kindersicherung“, um das Display zu aktivieren.



(2) Schnellwahl der Temperatur: Wählen Sie zwischen Kaltwasser, Wasser mit Raumtemperatur, Babynahrung (45 °C), Honig (65 °C), Grüntee (80 °C), Kaffee (90 °C), kochendem Wasser (100 °C) oder Individuell (frei einstellbare Temperatur).

(3) Weitere Temperaturen: Drücken Sie nach Auswahl einer Temperaturtaste kurz „-“ oder „+“, um die Temperatur fein nachzuregeln.

(4) Schnellwahl der Wassermenge: Wählen Sie zwischen 150 ml, 260 ml, 460 ml oder unbegrenzter Menge.

(5) Weitere Wassermengen: Drücken Sie nach Auswahl einer Mengentaste kurz „-“ oder „+“, um die Menge fein nachzuregeln.

(6) Entsperren und ausgeben: Drücken Sie kurz die gewünschte Wassermenge und die Temperaturtaste (deren Symbole beginnen zu blinken) und anschließend die Ausgabetaste, um die Wasserausgabe zu starten. Zum Stoppen während der Ausgabe die Taste erneut drücken.

Weitere Bedienmöglichkeiten:

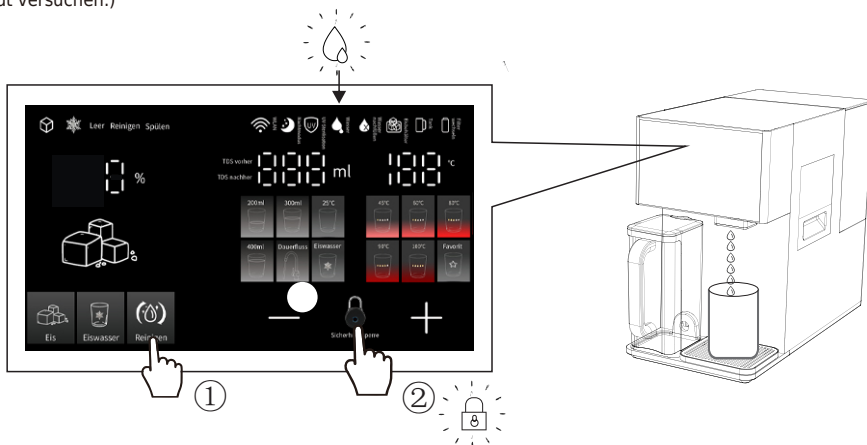
- Halten Sie die Taste „Kindersicherung“ 3 Sekunden gedrückt, um die Entsperr-Ausgabe zu deaktivieren. In diesem Modus startet die Auswahl einer Temperaturtaste die Ausgabe direkt.
- Halten Sie die Taste „Kindersicherung“ erneut gedrückt, um die Entsperr-Ausgabe wieder zu aktivieren.

7 Reinigung des Wasserkreislaufs

Diese Funktion spült den Kalt- und den Heißwasserkreislauf. Sie wird empfohlen, wenn das Gerät länger als 1 Woche nicht genutzt wurde oder länger als 1 Monat durchgehend in Betrieb war. Das Gerät spült den Heißwasserkreislauf mit Wasser in Raumtemperatur und mit Heißwasser. Für den Reinigungsvorgang werden etwa 1 l Wasser benötigt.

(1) Warten Sie, bis die Reinwasserkanne voll ist.
(Die Reinigung des Wasserkreislaufs lässt sich nicht starten, solange die Anzeige aus und die Wasserbereitungs-Anzeige an ist. Bitte später erneut versuchen.)

(2) Stellen Sie ein großes Gefäß unter den Auslauf.
Drücken Sie die entsprechenden Tasten, um den Reinigungsvorgang zu starten.



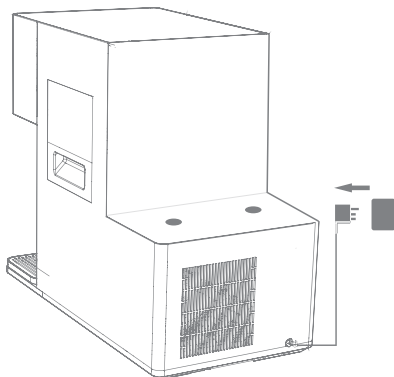
(3) Drücken Sie während der Reinigung die Taste, um den Vorgang vorübergehend anzuhalten. (Zum vollständigen Beenden des Reinigungsprogramms die Taste drücken.)

(4) Wenn die Anzeige „100 %“ blinkt, ist die Reinigung abgeschlossen.

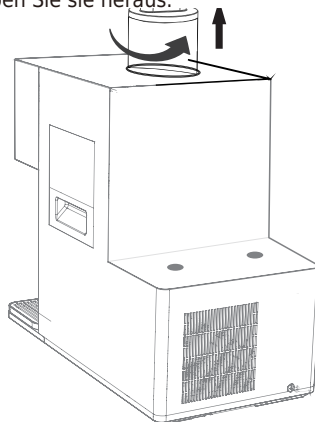
8 Filterkartusche wechseln

Wechseln Sie die Filterkartusche entsprechend der im Display angezeigten Restlaufzeit oder dem empfohlenen Wechselintervall. Neue Filterkartuschen erhalten Sie bei Ihrem Händler oder im autorisierten Kundendienst.

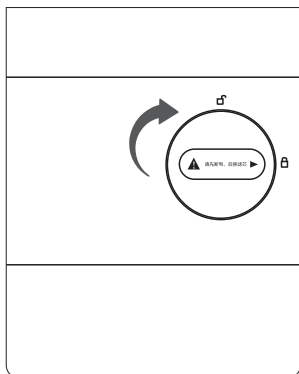
- (1) Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, nehmen Sie den Rohwassertank ab und öffnen Sie den oberen Deckel.



- (2) Drehen Sie die verbrauchte Filterkartusche gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition und heben Sie sie heraus.



- (3) Setzen Sie die neue Filterkartusche in den Filterschacht ein und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn in die verriegelte Position. Schließen Sie den oberen Deckel und setzen Sie den Rohwassertank wieder ein.



- (4) Halten Sie die Tasten „Unbegrenzte Menge“ und „+“ gleichzeitig 3 Sekunden gedrückt. Die Anzeige für den Filterwechsel hört auf zu blinken – der Reset war erfolgreich.

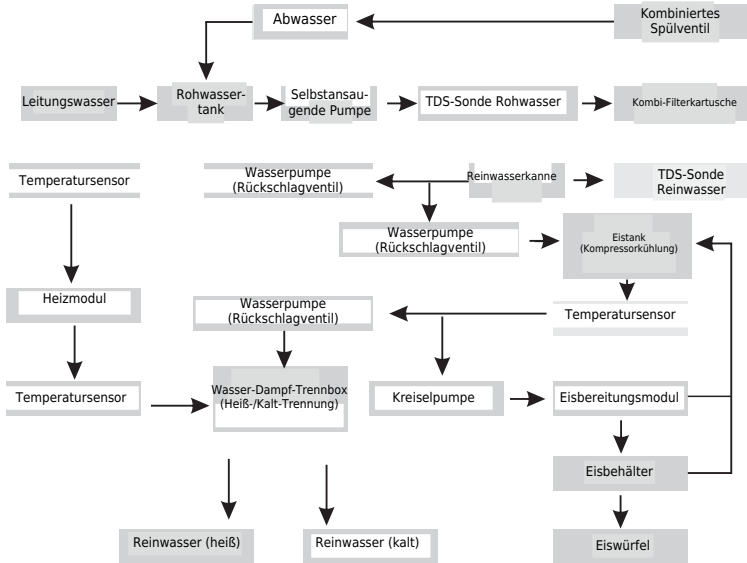


- (5) Führen Sie anschließend die „Erstspülung / Spülung nach Filterwechsel“ durch. Nach abgeschlossener Spülung ist das Gerät wieder normal einsatzbereit.

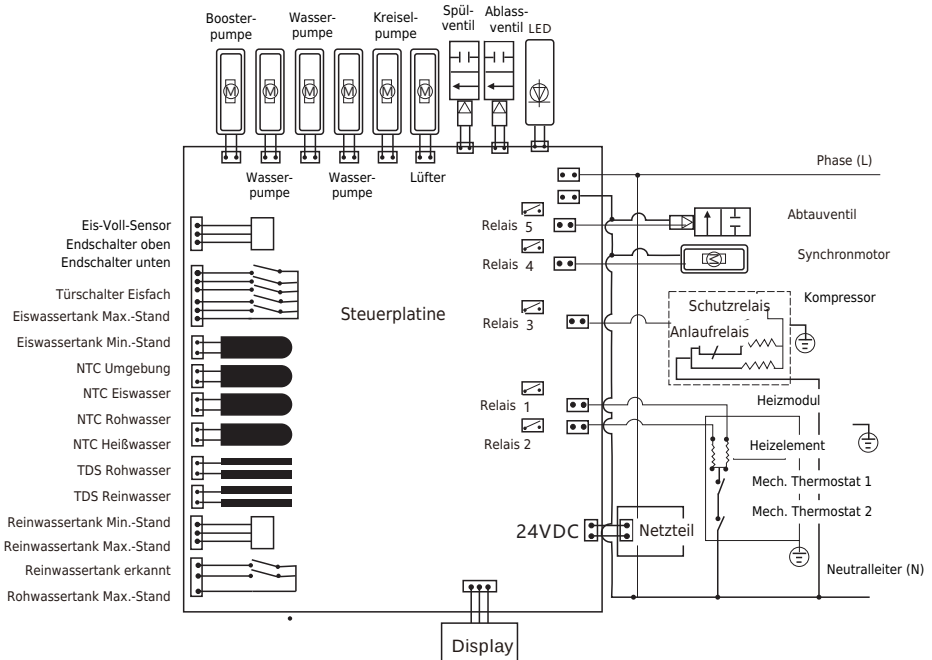
Weitere Hinweise:

- Wird das Gerät länger als eine Woche nicht genutzt, entleeren Sie Rohwassertank und Reinwasserkanne und trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Verschließen Sie die Filterkartusche luftdicht und lagern Sie sie im Frischfach des Kühlschranks (2-5 °C). Nicht im Gefrierfach lagern.
- Führen Sie vor der erneuten Nutzung eine vollständige Spülung gemäß „Erstspülung / Spülung nach Filterwechsel“ durch.

9 Wasseraufbereitungsprozess



10 Elektrischer Schaltplan des Wasserspenders



11 Störungsbehebung

Fehlercode	Symptom / Störung	Abhilfe
E0	Reinwassertank leer	Warten, bis die Wasserbereitung abgeschlossen ist
E2	Zirkulationsfehler Eistank	Hauptplatine, Positionsschalter oder Schrittmotor tauschen
E3	Alarm: Heizelement gestört	Zunächst 3 Becher (je 150 ml) Wasser mit Raumtemperatur entnehmen, dann prüfen, ob die Heißwasserausgabe wieder normal funktioniert
E6 Störung bei Wasser- und Eisbereitung	Alarm: Wasserbereitung gestört	Prüfen, ob die Filterkartusche korrekt sitzt oder verstopft ist; bei Verstopfung tauschen
E7	NTC-Fehler Temperatur Kalttank	NTC-Sensor tauschen
E8	NTC-Fehler Heizelement Auslauf	Zunächst 3 Becher (je 150 ml) Wasser mit Raumtemperatur entnehmen und prüfen, ob die Heißwasserausgabe wieder normal funktioniert. Falls nicht, NTC-Sensor am Auslauf tauschen
E9	NTC-Fehler Heizelement Zulauf	NTC-Sensor am Zulauf tauschen
F0	Durchflussmesser defekt	Neu starten oder Durchflussmesser tauschen
EV	Kommunikationsfehler	Gerät 1-2 Minuten vom Netz trennen, dann wieder anschließen
Keine Wasserausgabe / keine Wasserbereitung	Reinwasserkanne leer	Wenn die Anzeige „Wasserbereitung“ blinkt, vor der Entnahme warten, bis sie erlischt
	Rohwassertank nicht korrekt eingesetzt	Prüfen, ob der Rohwassertank korrekt eingesetzt ist
Wasseraustritt	Tropfschale voll und übergelaufen	Tropfschale entleeren
	Fremdkörper an der Bodendichtung des Rohwassertanks	Bodendichtungsfeder mit einer Nadel auf Fremdkörper prüfen und reinigen
	Reinwasserkanne nicht korrekt eingesetzt	Prüfen, ob die Reinwasserkanne spaltfrei eingeschoben ist
Ungewöhnlicher Geruch	Nach Erstinbetriebnahme/Filterwechsel oder längerem Stillstand nicht richtig gespült	Siehe Abschnitt 7.2 „Erstspülung / Spülung nach Filterwechsel“
	Filterkartusche nicht rechtzeitig gewechselt	Siehe Abschnitt 10 „Filterkartusche wechseln“
Kriechstrom	Mangelhafte Erdung oder beschädigtes Netzkabel	Nur eine ordnungsgemäß geerdete Schutzkontakt-Steckdose verwenden. Bei beschädigtem Netzkabel den Kundendienst für den Austausch kontaktieren
Tasten/Display reagieren nicht	Systemfehler oder Hardware-Defekt	Gerät 1-2 Minuten vom Netz trennen, dann wieder anschließen

Lässt sich die Störung mit den oben genannten Maßnahmen nicht beheben, wenden Sie sich bitte umgehend an den Kundendienst.

12 Lieferumfang

Gerät	×1
Tropfschale	×1
Eisschaufel	×1
Bedienungsanleitung	×1
Reinwasserkanne	×1
Konformitätsbescheinigung	×1
Zitronensäure	×1

13 Umweltschutz-Liste

Diese Kennzeichnung basiert auf den [Verwaltungsvorschriften zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Produkten] sowie den [Kennzeichnungsanforderungen], die am 1. Juli 2016 in Kraft getreten sind. Sie gilt für die Kennzeichnung des Umweltschutz-Nutzungszeitraums von elektrischen und elektronischen Produkten, die in China verkauft werden. Sie verlangt nicht nur die Einhaltung der produktbezogenen Sicherheits- und Anwendungshinweise, sondern schreibt auch vor, dass innerhalb des ab Herstellungsdatum berechneten Zeitraums keine schwerwiegende Umweltverschmutzung und keine schwere Schädigung von Personen oder Eigentum der Nutzer durch Austritt oder Veränderung gefährlicher Stoffe im Produkt eintreten darf.

Bauteil	Gefährliche Stoffe *					
	Blei (Pb)	Quecksilber (Hg)	Cadmium (Cd)	Sechswertiges Chrom (Cr(VI))	Polybromierte Biphenyle (PBB)	Polybromierte Diphenylether (PBDE)
Netzteil	×	○	○	○	○	○
Magnetventil-Baugruppe	×	○	○	○	○	○
Elektronik-Steuerplatine	×	×	×	○	○	○
Innenverkabelung	×	○	○	○	○	○
Pumpen-Baugruppe	×	○	○	○	○	○
Heizmodul	○	○	○	○	○	○

* Die in dieser Tabelle aufgeführten „gefährlichen Stoffe“ verursachen bei bestimmungsgemäßem Gebrauch des Produkts keine Schäden für Gesundheit oder Umwelt.

* Die Angaben zu den „gefährlichen Stoffen“ und ihrem Vorkommen in Bauteilen informieren Verbraucher und Recyclingbetriebe über das Vorhandensein der betreffenden Stoffe und erleichtern die ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts.

Diese Tabelle wurde gemäß den Vorgaben von SJ/T 11364 erstellt.

○: Der Gehalt dieses gefährlichen Stoffs liegt in allen homogenen Materialien dieses Bauteils unterhalb des in GB/T 26572 festgelegten Grenzwerts. ×: Der Gehalt dieses gefährlichen Stoffs überschreitet in mindestens einem homogenen Material dieses Bauteils den in GB/T 26572 festgelegten Grenzwert. Mit Ausnahme der in der Tabelle genannten Bauteile liegt der Gehalt gefährlicher Stoffe in homogenen Materialien von Kunststoffteilen, Gummiteilen, Metallteilen, Filtermaterialien, Verpackungsmaterialien und sonstigen Teilen unterhalb des in GB/T 26572 festgelegten Grenzwerts. Die aufgeführten Bauteile können je nach Produktmodell leicht abweichen; maßgeblich ist das tatsächliche Produkt. Unter normalen Nutzungsbedingungen beträgt der Umweltschutz-Nutzungszeitraum dieses Produkts 10 Jahre. Nach mehrjähriger Nutzung wird ein Austausch des Geräts empfohlen.

Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf.